

RS Vwgh 1996/10/29 94/11/0231

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.10.1996

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

90/02 Kraftfahrgesetz

Norm

AVG §38;

AVG §66 Abs4;

KFG 1967 §66 Abs2;

KFG 1967 §73 Abs1;

VStG §45 Abs1;

VStG §51 Abs5;

Rechtssatz

Hat die Verwaltungsstrafbehörde das Verwaltungsstrafverfahren aus einem bloß formellen Grund (hier: im genutzten Verstreichen der Frist gem §51 Abs 5 VStG) eingestellt, so ist es der belangten Behörde nicht verwehrt, im Verfahren zur Entziehung der Lenkerberechtigung die Vorfrage, ob der Lenkerberechtigte diese Verwaltungsübertretung begangen habe, selbständig zu beurteilen (Hinweis E 22.10.1991, 91/11/0094).

Schlagworte

Beschränkungen der Abänderungsbefugnis Beschränkung durch die Sache Besondere Rechtsprobleme
Verwaltungsstrafrecht

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1996:1994110231.X02

Im RIS seit

19.03.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>